

Zertifikatslehrgang Bodenpraktiker:in für das Ackerland

Diese vertiefende Weiterbildung vermittelt Fachinhalte zum Themenbereich Boden mit Schwerpunkt Ackerbau. Sie reflektieren über den Stellenwert des Bodens und erarbeiten die Zusammenhänge zwischen Bodenleben und Bodenfruchtbarkeit. Anhand von Spatenproben, Krümeltest und Fingerproben lernen Sie den Boden zu beobachten, zu beurteilen und zu interpretieren. Die Kurseinheiten finden zu den Themen Bodenbildungsprozess, Bodenaufbau, Bodenfruchtbarkeit, Lebensbedingungen im Boden, Düngungsverständnis im Bio-Landbau, Pflanzenernährung, Begrünung und Leguminosenanbau, Wurzeleistungen von Kulturpflanzen und Begrünungen, Spatenproben, Aufgaben und Grundsätze der Bodenbearbeitung, Regulierung von Unkraut und Schaderregern statt. Theoretische und praktische Einheiten wechseln einander ab und sind über die gesamte Vegetationsperiode verteilt. Für den Erhalt des Zertifikates werden eine 80%ige Mindestanwesenheit und die Präsentation einer schriftlichen Abschlussarbeit vorausgesetzt.

Information

Kursdauer:	81 Einheiten
Kursbeitrag:	1.970,00 € TN-Beitrag 394,00 € TN-Beitrag gefördert gem. LE14-20 Bildungsförderung LE 14-20
Fachbereich:	Pflanzenbau, Biologische Wirtschaftsweise
Zielgruppe:	Alle Landwirt:innen mit Ackerbau, Personen mit intensivem Bezug zum Ackerbau (z. B. Lehrer:innen, Berater:innen im landwirtschaftlichen Bereich)
Anrechnung:	5 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO, 10 Stunde(n) für ÖPUL23-GWA (Grundwasser Acker)

Verfügbare Termine